

antere ortus, fronte latius rotundata. Clitellae tumidae, segmentis 4 supra omnino coalitis compositae, a 13-mo incipientes. Segmentum 17-mum et 19-num subtus utrinque papilla 1 peculiari forti conica dura munita. Setae tenues hyalinae apice vix curvato, singulae, utrinque seriebus 4 aequae distantibus dispositae.

Länge 47 Mm., grösste Breite am 16ten Segment 3,5, am Mundsegment 1,8, kurz vor dem Körperende 2 Mm.

Kerguelen; auffallend durch den weit nach vorn gelegenen Gürtel und die beiden harten Papillen unter dem 17ten und 19ten Segment.

*Lumbricus tongaënsis* Gr.

Brevis, parte anteriore, segmentis 11 constante, tereti carnea robustiore, posteriore flavescente subpellucente subtus plana, extremitate rotundata, clitellis jam a segmento 12 do incipientibus, a 18-mo desinentibus, pallide ochraceis, segmentis 111, partis anterioris 5-plo fere, posterioris 6-plo vel 7-plo latioribus quam longis, per se brevioribus quam illis, manifestius biannulatis. Lobus capitalis parvus, transversus quasi semiovalis, margine posteriore obtusangulo in segmentum buccale intrante,  $\frac{1}{3}$  latitudinis,  $\frac{1}{2}$  longitudinis ejus adaequans. Segmentum buccale 2-pla 2-di longitudine. Setae geminae, utrinque distichae, decolores, apice vix incurvo, aegre distinguendae, ordinibus 4 aequae inter se distantibus. Clitellae segmentis 7, subtus tantum distinguendis compositae, sub 16-to et 17-mo papillis 2-nis brevissimis munitae, pari utroque area minuta transverse ovali circumdato.

Länge 26,5 Mm., Breite am 6ten Segment (Maximum) 2,5 Mm., am Gürtel fast eben so gross, Gürtel etwas länger als breit.

Von den Tonga-Inseln; auffallend durch den so weit nach vorn gelegenen Gürtel, nur in 1 Exemplar vorliegend.

*Perichaeta* Schmarda.

*Perichaeta subquadrangula* Gr.

Longius vermiformis, a medio posteriora versus rotundato quadrangula, postremo teres, fusca, minime pellucens, splendore violaceo et viridi excellens, cingulis setigeris albidis, segmentorum

anteriorum 12 et postremorum 9 crassioribus elatis, ceterorum laevissimorum linearibus, nitentibus; segmentis 111, anterioribus 6 costulas longitudinales numerosas ferentibus 3-plo et 2-plo, proximis per se longioribus alterum tantum, pone clitellas sitis 3-plo latioribus quam longis. Clitellae (haud tumidae) pallidius umbrinae segmentis 2 coalitis (14-to et 15-ito) constantes. Aperturae genitalium porique dorsuales haud observata. Setae segmentorum sectionis anterioris et postremorum 36-nae ad 40-nas, ceterorum fere 40-nae ad 60-nas.

Länge 110 Mm., Breite 5 Mm., am Mundsegment 2 Mm.

Viti Lewu Revaf.

---

In dem Verzeichniss der von der Gazelle mitgebrachten Anneliden, welches diesen Beschreibungen neuer oder wenig bekannter Arten vorausgeschickt ist, befinden sich einige, die ich bei meinem jetzigen Material zur Vergleichung von europäischen nicht zu unterscheiden vermag und statt deren ich vielmehr solche erwartet hatte, die jenen namentlich den nordischen correspondiren. Diese Arten, auf die ich deshalb besonders aufmerksam mache, sind folgende: *Hermione hystrix* Sav. von der Soletonbank, *Chaetopterus variopedatus* Ren. und *Terebellides Stroemii* Sars von der Maghalaensstrasse, *Artacama proboscidea* Mgn. und *Arenicola piscatorum* Cuv. von den Kerguelen. Letztere habe ich als Varietät bezeichnet, weil ich an den meisten kiementragenden Segmenten nicht 5, sondern nur 4 Ringel erkennen kann, das untersuchte Exemplar ist übrigens schlecht erhalten und wie bei vielen der vorliegenden Arten nur ein einziges.

Verbesserung. S. 511 Z. 11 von oben lies *Kerguelarum* statt *kerguelarum*; Z. 7 von unten lies *bilobata* statt *quadrilobata*.

Hr. W. Peters legte ferner eine neue merkwürdige Art von fliegenden Fischen, *Exocoetus cirriger*, aus China und einen neuen Muraeniden, *Ophichthys bitaeniatus*, aus Mombas, vor.

Unter einer Sammlung von Gegenständen, welche ich der Güte des Hrn. Dr. Schetelig verdanke, befindet sich eine merkwürdige Form der fliegenden Fische, welche bisher noch unbeschrieben zu sein scheint und welche ich mir daher erlaube vorzulegen. Sie gehört zu denjenigen Arten, bei welchen nicht allein die Brust-, sondern auch die Bauchflossen verlängert sind, der zweite Strahl der Brustflossen zweispaltig und der dritte Strahl derselben Flosse etwas länger als der vierte ist. Sie schliesst sich daher in der vortrefflichen Übersicht der Arten der Gattung *Exocoetus*, welche Hr. Dr. Lütken neuerdings (*Vidensk. Meddel. naturh. For.* 1876. p. 389 fgg.) gegeben hat, durch die meisten Merkmale dem *E. furcatus* und *comatus* zunächst an, unterscheidet sich aber von allen durch viele Bartfäden. Da das vorliegende Exemplar schon ziemlich gross ist, dürfte es zugleich den Beweis liefern, dass das Vorkommen von Bartfäden nicht als Zeichen des Jugendzustandes zu betrachten sei, wie angenommen wurde (cf. *Cat. Fishes Brit. Mus.* Günther. VI. p. 278).

1. *Exocoetus cirriger* n. sp. (Taf. Fig. 1.)

D. 13; A. 12; P. 13; V. 1, 5; C. 7/13/7. L. lat. 53.

Höhe zur Länge wie 1 : 10, Kopflänge zu derselben wie 1 : 6. Der Unterkiefer überragt conisch die Zwischenkiefer und ist von einer herabhängenden Haut umfasst, welche in 16 bis 18 Tentakelfäden ausgeht. Die Brustflossen reichen bis ans Ende der Basis der Rückenflosse; ihr erster Strahl ist mehr als halb so lang wie der zweite, welcher sich dichotomisch theilt. Die Bauchflossen, welche hinter der Körpermitte entspringen, erreichen die Basis der Schwanzflosse. Die Analflosse ist ein wenig kürzer als die Rückenflosse, beginnt dem dritten Strahl der letzteren gegenüber und reicht nach hinten ein wenig über dieselbe hinaus. Die Schuppen sind gross und bilden nur vier Längsreihen zwischen der Rückenflosse und der Seitenlinie.

Brustflossen am Ende, die Endhälfte der Rücken- und Afterflosse so wie die Mitte der Bauchflossen schwarz.



# BHL

## Biodiversity Heritage Library

Peters, Wilhelm C. H. 1877. "Über eine neue merkwürdige Art von fliegenden Fischen, *Exocoetus cirriger*, aus China, und einen neuen Muraeniden, *Ophichthys bitaeniatus*, aus Mombus." *Monatsberichte der Königlich Preussische Akademie des Wissenschaften zu Berlin* 1877, 555–556.

**View This Item Online:** <https://www.biodiversitylibrary.org/item/110478>

**Permalink:** <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/82123>

### **Holding Institution**

Smithsonian Libraries and Archives

### **Sponsored by**

Biodiversity Heritage Library

### **Copyright & Reuse**

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.